

Protokoll der AFaT-Sitzung vom 10.11.2025

Sitzungsdauer: 18:00-19:00	Sitzungsort: B13
	Protokollant*in: Lisa Wirl

Anwesende:

- Fachschaft:

Erziehungswissenschaft:	Till Keyser
Anglistik:	
Romanistik:	Nico Hoffmann
Geo/Bio:	Dorothea Leim
Philosophie:	
WiSo:	
Psychologie:	
Slavistik:	
CoDiPho:	Clara Hsu
Japanologie:	Kenneth Brandt
SoWiSo:	
Wirtschaftsinfo:	Till Schröder
Lehramt:	
Medienwissenschaft:	Ira Ackva
FB III:	
Germanistik:	
Mathematik:	
Sinologie:	Hannah Reint
Informatik:	Fabian Spornholz
Altertumswissenschaften:	
Kunstgeschichte:	
Jura	P. Dorn
Klassische Philologie	
Pflegewissenschaft	
IKM	
AStA HoPo:	
AStA Fin	Caroline Jünger
AStA KoMi:	
Gäste:	

Lehramt (Alina Scholtes) ist dazugekommen. Online: Esther (Mathe), Tatiana Zihau (Anglistik), Alina Prüfer (Kunstgeschichte), Aaron (Psychologie)

Der Abstimmungsmodus lautet: (dafür/dagegen/enthalten)

TOP 0: Begrüßung und Formalia

Noah Auberer eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Dann sagt er, dass die Einladung fristgerecht erfolgt sei.

Anschließend stellt er die Beschlussfähigkeit fest und sagt, es seien 15 (4 davon online) Fachschaften anwesend.

Danach sagt er, es gebe noch das Protokoll der letzten Sitzungen vom 20.10.2025 abzustimmen, erkundigt sich nach Änderungswünschen [es gibt keine] und stellt das Protokoll zur Abstimmung.

Das Protokoll wird angenommen (12/0/3).

Anschließend erkundigt er sich nach Änderungswünschen zur Tagesordnung [es gibt keine] und stellt die Tagesordnung zur Abstimmung.

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen (15/0/0).

Sie lautet somit wie folgt:

TOP 0: Formalia

TOP 1: Berichte aus den Fachschaften

TOP 2: Berichte anderer Hochschulgremien

TOP 3: Anträge

TOP 4: Verschiedenes

TOP 1: Berichte aus den Fachschaften

Noah Auberer erinnert daran die Wahlprotokolle an Asta-Fin und Afat-Sprecher zu schicken, um die Grundbeträge zu erhalten.

Berichte der Fachschaften für Sitzung 10.11.2025

Fachschaft	Bericht
Erziehungswissenschaft	
Lehramt	Lehramtscafe am 25.10. gut gelaufen; Planung für Biwi-Bruch (Mittwoch, 12.11.) und Ersti-Wochenende (14. - 16.11.) im Gange
Philosophie	
Psychologie	• Empra-Kongress lief gut 24.10. • Ersti-Fahrt lief gut (24.-26.10.) • Nachbesprechung Ersti-Woche (80 Studierende mehr) • Vollversammlung am 20.10. mit sehr viel Interesse • nächstes Psychodinner am 4.12.

	• nächstes Psychokino am 11.12. • nächstes Psychospiele am 10.12. • FSR-Wahlen Anfang Dezember
Anglistik	
CoDiPho	• Bierpong-Turnier mit WInfo • Karaoke-Event 10.11. • Planung VV und Wahlen
IKM	
Japanologie	
Klass. Philologie	
Medienwissenschaft	
Romanistik	• Stadtrallye mit FS Anglistik leider abgesagt, wegen zu weniger Anmeldungen • Büchertisch gut besucht • 19.11. VV und FSR-Wahlen • 25.11. Blut-Typisierungsaktion der Uni an Campus I (9h - 16h) und an Campus II (10h - 14h)
Sinologie	
Altertumswissenschaften	
FB III	
Kunstgeschichte	Gut besuchte Kneipentour vom 23.10. (15 Teilnehmende) Zukünftige Termine: Vollversammlung: 12. Nov. und Wahl: 26. Nov.
Informatik	Kneipentour am 23.10. war gut besucht, aber wenige Erstis. Wahlen und Vollversammlung in Planung, sowie Weihnachtsfeier am 18.12. Weiterhin KIF-Planung (25.11.-30.11.)
Mathematik	Spielabend (29.10) war besucht. Karaoke mit Japo in Planung
SoWiSo	
WInfo	Beerpong Turnier mit CoDiPho Anstehend In zwei Wochen: Am Wochenende BVollversammlung svorträge 27.11 Vollversammlung + Neuwahl FSR
WiSo	
Jura	
GeoBio	

TOP 2: Berichte aus dem AStA

Asta

Es wird Werbung gemacht für die Antifa-Kulturwochen.

Es wird daran erinnert, dass man sich bei Anliegen an das Finanzreferat wenden kann, wenn das Finanzreferat sich wechselt. Man könne auch einen kleinen Vortrag zum Übergang durchführen bei Bedarf.

Bald finden zudem die Stupa-Wahlen statt. Man könne in den Fachschafts-Storys darauf hinweisen, dass man wählen gehen soll.

Die Frist für die Grundbeträge sei der 15.1.. Man hat dafür alle Unterlagen vorzulegen.

TOP 3: Anträge

Büromaterial

Noah Auberer stellt den Antrag vor. FB3 wünscht eine Rückerstattung für Büromaterialien in Höhe von 15,56€.

Der Antrag wird angenommen (16/0/1).

MeWi-Tagung

MeWi stellt einen Antrag auf Rückerstattung der Kosten für die MeWi-Tagung.

Es wird darüber gesprochen wie die verschiedenen Anträge zu verstehen sind. Teilweise waren Personen unterschiedlich untergebracht, weshalb man mehrere Anträge gestellt habe und was zu einer Trennung von Teilnahmegebühren (70% Erstattung) und Hotelkosten (80% Erstattung) führte, statt einen Gesamt-Antrag.

Es wird sich darauf geeinigt den Antrag zurückzuziehen und daraus einen Gesamt-Antrag zu machen und dann erneut einzureichen.

DIF

Informatik stellt den Antrag vor. Man beantrage eine Rückerstattung für die Anreise und Teilnehmergebühren der KIF. Der Gesamtbetrag beläuft sich auf 321,57€. Man sei mit vielen Leuten gefahren, um sich auf eine Veranstaltung hier in Trier vorzubereiten.

Peter Weiß fragt, wie sich die Fahrtkosten ergeben hätten.

Vier der Personen seien mit dem Auto angereist. Auf der Hinreise habe man aus zeitlichen Gründen Bahntickets kaufen müssen. Für die Rückreise habe man das DE-Ticket genutzt.

Kunstgeschichte ist gegangen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen (16/0/0).

TOP 4: Verschiedenes

Informatik fragt, ob man Ende November einen Pavillion ausleihen könne.

Jura und *ErWi* klären das ab.

Noah Auberer weist darauf hin, dass das iZ auch welche verleihe.

Romanistik sagt man habe die erste BuFaKo für Romanistik selbst durchgeführt in Höhe von ca. 500€ Kosten. Er möchte klären, was man dafür beantragen könne an z.B. Geschenken, Anreise der Studierenden usw.

Informatik sagt er würde es als Tagung verstehen zum Kostenantrag.

Noah Afat schlägt vor das zu diskutieren.

FB3 sagt in der Finanzordnung sei der konkrete Fall nicht festgelegt. Man könne einen Vorschlag erstellen und den dann abstimmen.

Romanistik sagt eben das wolle man besprechen, z.B. so etwas wie Pizza bestellen für die Studierenden.

Mathe schlägt vor alle Kosten anzugeben und eine Gesamtausgabe festzustellen, sodass man dann klären kann unter welche Richtlinie es fällt.

Informatik sagt man reiche keinen Antrag an den Afat bei der eigenen Ausrichtung ein. Man würde deutlich höhere Kosten tragen, welche größtenteils vom BMFTA finanziert würde.

FB3 sagt der Club 11 habe die Kosten neu aufgestellt, um dort Partys auszurichten, was die Möglichkeit für die Fachschaften dort zu veranstalten unmöglich machen würde. Man könne das als Afat rückmelden.

Lehramt sagt die Besitzerin habe die Kosten erhöhen müssen wegen erhöhter Miete und Personalkosten. Fachschafts-Veranstaltungen wären für sie nicht mehr tragbar.

Noah Auberer sagt man könne stattdessen das Studihaus leihen.

Japo sagt es kämen von Studierenden die Beschwerden, dass Oliva und die Abend-Mensa zu teuer sei und es an Frauen-WCs keine Seife gebe und eine Kabine defekt sei und von dieser Gestank ausgehen würde.

Caro Linsinger sagt sie gebe es an den Asta weiter. (Außer Abendmensa, das sei nicht nachvollziehbar).

Clara Hsu sagt sie wird das Amt der Finanzerin abgeben. Man brauche ca. 2 Tage zur Aufbereitung der Fiananzaufstellung und ansonsten müsse man nur in etwa oder gemeinsam mit dem Plenum überprüfen, ob die Anträge mit der Finanzordnung vereinbar sind. Außerdem müsse man Tabellen zu den Anwesenheiten erstellen für die Restbeträge und wer die Anträge gestellt habe. Insgesamt sei der Aufwand übersichtlich.

FB3 sagt man habe rumgefragt und es gebe eine interessierte Person.

Noah Auberer sagt am besten finde man auch eine stellvertretende Person. Weiterhin weist er auf die Wichtigkeit der Anwesenheit im Afat hin.

Noah Auberer gibt den nächsten Termin (24.11.25) bekannt und schließt die Sitzung um 19 Uhr.

Trier, den _____

Datum

Unterschrift der Protokollantin